

Eine Krippe im steten Wandel

Von Kaldauer Krippen-Team

26. Januar 2025, 18:48

Das Krippen-Team aus Kaldauen lädt euch in die Liebfrauenkirche ein.

In der Zeit vom 01.12.2024 bis zum 02.02.2025 werden in wöchentlich wechselnden Aufstellungen die möglichen Szenen aus Jerusalem darstellen. Die Schauplätze befinden sich an verschiedenen Stellen in der Kirche. Mal ganz leicht, mal etwas versteckt werden jede Woche zusätzlich christliche Symbole zu finden sein. Welche das sind und deren Bedeutung erfahrt Ihr an der Pinnwand.



(/system/modules/org.opencms.apollo/pages/blog-pdf.jsp)

Betrachtet die Krippenszenen genau, denn wie in den Vorjahren werden sich auch wieder kleine Details einschleichen. Habt Ihr schon die Spinnen entdeckt? Oder ist die kleine Maus bereits aufgetaucht? Ist der Vogel wieder mit dabei? Wo ist nur der Besen? ...

Wer genau hinsieht, wird ab dem Wochenende des 2. Advent bunt bemalte Steine im Wald rund um Kaldauen finden. Bringt diese bitte zur Krippe. Alles weitere erfahrt Ihr an der Pinnwand.

Was bisher geschah: 1. Advent







Am 1. Advent machten sich Maria und Josef - vom Tabernakel aus - auf den Weg Richtung Bethlehem, während die Hirtenkinder - unter der Marienfigur - spielten und die Hirteneltern zuschauten.

Symbole: Kerze, Hirte

Was bisher geschah: 2. Advent

Am 2. Advent-Wochenende legen Maria und Josef Rast vor dem Ambo ein. Während die Hirteneltern vor dem Altar die Schafe grasen lassen, ruhen sich die Hirtenkinder bereits am Nachtlager aus. Der Ochse frisst gemütlich sein Stroh im Stall.



Ist Euch aufgefallen, dass ein wolliges Schaf zur Herde dazugestoßen ist? Auch wurde ein Lamm geboren und springt schon fröhlich bei seiner Mutter umher.

Symbole: Lamm, Fels



An diesem Wochenende startet die **Mitmach-Aktion**: Bemalete Steine werden bis Weihnachten im Kaldauer Wald ausgelegt. Geht mit offenen Augen spazieren, findet sie und bringt sie zur Krippe.

Das war unser Ziel und, was auch uns überraschte, die ersten Steine waren bereits eine Stunde nach dem Auslegen im Wald an der Krippe angekommen. Großartig!

Was bisher geschah: 3. Advent



Am 3. Advent sind Maria und Josef zum Altar weitergezogen. Man sieht ihnen den anstrengenden Weg richtig an. Ein neugieriges Schaf folgt ihnen. Ob es etwas ahnt?





Derweil lagern die Hirten am Ambo und Tabernakel. Wie schön der Hirtenjunge flötet.